

## Neue Mensa ‚Frischraum‘ eröffnet

**Name ist Konzept: Mit frischen Speisen leistet die Universität einen Beitrag zur gesunden Ernährung von Studierenden und Beschäftigten**

3.742 Zeichen  
76 Zeilen  
ca. 60  
Anschläge/Zeile  
Abdruck honorarfrei

Der einwöchige Probetrieb der neuen Mensa lief reibungslos, heute wurde der Anbau an die bestehende Mensa unter Teilnahme von Wissenschaftsstaatssekretär Bernd Sibler offiziell in Betrieb genommen. ‚Frischraum‘ heißt die neue Mensa, ein Name, der nicht passender sein könnte für das neue Konzept für Angebot, Zubereitung und Ausgabe der Speisen.



Wissenschaftsstaatssekretär Bernd Sibler (M.) und Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible (r.) übergeben den ‚Kochschlüssel‘ für den ‚Frischraum‘ an Josef Tost, Geschäftsführer des Studentenwerks Oberfranken, das den ‚Frischraum‘ betreibt.

Nach eineinhalb jähriger Bauzeit stehen im ‚Frischraum‘ nunmehr auf ca. 580 qm Fläche 280 Sitzplätze zur Verfügung, womit bei einem viermaligen Wechsel in der Mittagszeit rund 1.100 Personen zusätzlich versorgt werden können. Lange Warteschlangen werden somit der Vergangenheit angehören, denn die ehemals für ca. 3.000 Studierende konzipierte Mensa der Universität Bayreuth aus den 1980er Jahren platzte bei inzwischen über 12.000 Studierenden und rund 2.000 Beschäftigten insbesondere in der Mittagszeit aus allen Nähten.

Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible, der selbst in Bayreuth studiert hat, freut sich für die gegenwärtigen und die künftigen Bayreuther Studierenden, dass ihre Mittagspause noch mehr zur Erholungspause wird. „Der Erweiterungsbau der Mensa führt nicht nur zu einem verbesserten kulinarischen Angebot, sondern erhöht auch die Lebensqualität auf dem Campus“, erklärte er in seiner Ansprache anlässlich der festlichen Eröffnung der neuen Mensa. Gerade in Zeiten von Fast Food und Adipositas aufgrund falscher Ernährung sei es wichtig, dass auch die Universität einen Beitrag zur gesunden Ernährung leiste.



„Bei einer Mensa geht es um viel mehr als nur um die Nahrungsaufnahme. Sie ist ein Ort der Begegnung, ein Ort der Gespräche, ein Ort des Wohlfühlens und der Auszeit. Daher freue ich mich sehr, dass die Universität Bayreuth nun ein erweitertes Mensagebäude in Betrieb nehmen kann, das zum Verweilen einlädt. Die Investition des Freistaats von rund 5,4 Millionen Euro für die Sanierung und Erweiterung ist gut angelegt“, betonte Wissenschaftsstaatssekretär Bernd Sibler in seinem Grußwort.



Moritz Zeising ist im Studierendenparlament der Universität Bayreuth Sprecherrat für Technik, Umwelt und Studentenwerksbelange und damit auch für die Mensa und deren Speisenangebot zuständig.

Moritz Zeising, Bachelorstudent der Geoökologie an der Universität Bayreuth, freut sich ganz besonders über das Speisenangebot im neuen ‚Frischraum‘, das nicht nur außerordentlich frisch ist, wie der Name der neuen Mensa schon verspricht, sondern auch mit einer großen Vielfalt an vegetarischen und veganen Speisen dem veränderten Ernährungsverhalten nicht nur von Studierenden entgegenkommt. „Ich ernähre mich seit eineinhalb Jahren vegan, aus Überzeugung. Daher engagiere ich mich für mehr vegetarische Gerichte und regelmäßige vegane Angebote, um den Mensaspeiseplan abwechslungsreicher, umweltbewusster und tierfreundlicher zu gestalten“, erzählt der 22-Jährige, der schon während des Probelaufs die neue Mensa testete und begeistert ist. Seine Befürchtung, die er mit anderen Kommilitoninnen und Kommilitonen teilte, dass mit Fertigstellung des neuen ‚Frischraums‘ eine Zwei-Klassen-Mensa auf dem Unicampus entstehen könnte, ist nicht eingetroffen. „Die Speisen sind tatsächlich nur geringfügig teurer als in der alten Mensa. Wir haben sehr gut auf das Studentenwerk Oberfranken eingewirkt, damit sich wirklich jeder Studierende dieses super Essen leisten kann!“

### **Für weitere Informationen steht gern zur Verfügung:**

**BD Reinhard Schatke**, Zentrale Technik / Abteilungsleiter ZT 5  
Universität Bayreuth  
Universitätsstraße 30 / ZUV  
95447 Bayreuth  
Telefon (+49) 0921/55-5872  
E-Mail [reinhard.schatke@uni-bayreuth.de](mailto:reinhard.schatke@uni-bayreuth.de)



## Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt. Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth belegt 2013 im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ als eine von insgesamt drei vertretenen deutschen Hochschulen eine Top-Platzierung.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften. Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.000 Studierende in 135 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 224 Professorinnen und Professoren, und rund 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

### Kontakt:

**Brigitte Kohlberg**

Pressesprecherin

Pressestelle der Universität

Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30 / ZUV

D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357 oder -5324

E-Mail [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)

[www.uni-bayreuth.de](http://www.uni-bayreuth.de)